

STELLENAUSSCHREIBUNG

Beim Landesbetrieb Hessisches Landeslabor (LHL) ist in der Abteilung IV „Landwirtschaft und Umwelt“ im Fachgebiet IV.2 „organische Kontaminanten Umweltanalytik, Chemikaliensicherheit“ am Standort Wiesbaden zum nächstmöglichen Termin eine unbefristete Stelle als

staatlich geprüfte Lebensmittelchemikerin/ staatlich geprüfter Lebensmittelchemiker (m/w/d)

zu besetzen.

Wir sind an fünf Standorten mit über 400 Mitarbeitenden zuständig für das Untersuchungswesen im Bereich des Verbraucherschutzes in Hessen. Unsere Standorte bilden ein lebendiges Netzwerk aus unterschiedlichen Labordisziplinen und Kontrollinstanzen.

Die Stelle ist dem Fachgebiet IV.2 „organische Kontaminanten, Umweltanalytik Chemikaliensicherheit“ zugeordnet. Hier erfolgt die Untersuchung von Lebensmitteln, Kosmetika, Bedarfsgegenständen sowie Grund- und Oberflächenwasser auf Inhaltsstoffe und unerwünschte Spurenbestandteile unter Einsatz moderner instrumenteller Analyseverfahren. Diese Untersuchungen werden als interne Dienstleistung für andere Abteilungen und Fachgebiete des LHL durchgeführt.

Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen der Voraussetzungen in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H).

Aufgabengebiet:

Betreuung eines Laborbereiches im Bereich Organische Kontaminanten und Umweltanalytik. Zu Ihren Aufgaben gehören die selbstständige und eigenverantwortliche

- Probenplanung und Organisation des jeweiligen Laborbereiches inklusive der Betreuung der analytischen Messtechnik,
- Bearbeitung, Auswertung, Freigabe und Aufbereitung der Untersuchungsergebnisse,
- Bearbeitung der Ergebnisse einschließlich Erstellung von Berichten und lebensmittelrechtlicher Beurteilung und Gutachtenerstellung,
- die Neu- und Weiterentwicklung und Validierung von Probenaufarbeitungs- und Analysemethoden unter Berücksichtigung der analytischen Qualitätssicherung im Rahmen der DIN EN ISO/IEC 17025,
- die Kontrolle der prozessbegleitenden Qualitätssicherungsmaßnahmen unter Berücksichtigung der analytischen Qualitätssicherung im Rahmen der DIN EN ISO/IEC 17025.

Der Arbeitsbereich umfasst die

- Bestimmung organischer Kontaminanten in Lebensmitteln und Futtermitteln mittels Flüssigchromatographie und Gaschromatographie (HPLC, LC-MS/MS, GC-ECD, GC-FID)
- Bestimmung organischer Kontaminanten in Umweltproben (z.B. Oberflächen- und Grundwasser) mittels Flüssigchromatographie und Gaschromatographie (HPLC, LC-MS/MS, GC-ECD)
- Bearbeitung von Analysebefunden von Radioaktivitäts- und Dioxinuntersuchungen in Lebensmitteln.

Ebenso gehört die Betreuung von Lebensmittelchemikerinnen und Lebensmittelchemikern im Praktikum, sowie weiterer Praktikanten und Auszubildenden zu Ihren Aufgaben.

Zudem beteiligen Sie sich an den Querschnittsaufgaben für das gesamte Fachgebiet, die Abteilung oder den LHL.

Der genaue Zuschnitt des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Voraussetzung:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Lebensmittelchemie mit erfolgreich abgeschlossenem 2. Staatsexamen
- Kenntnisse im Bereich der Untersuchung und Beurteilung von Lebensmitteln, Kosmetik und Bedarfsgegenständen und ggf. Tabakwaren,
- Kenntnisse der chemischen Analytik, auch mit Erfahrungen im Bereich instrumenteller Messtechnik, einschließlich der Validierung von Untersuchungsverfahren,
- Berufserfahrung im Bereich der instrumentellen Analytik, insbesondere mittels GC, HPLC und LC-MS/MS, sowie Gerätewartung ist von Vorteil,
- Verinnerlichung der Grundprinzipien analytischer Qualitätssicherung,
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Untersuchungsverfahren.
- Interesse und Freude an analytischen und rechtlichen Fragestellungen bei Lebensmitteln, Kosmetik und Bedarfsgegenständen. Erfahrungen im Bereich lebensmittelrechtlicher Beurteilung sind von Vorteil.

Als weitere Voraussetzungen bringen Sie mit:

- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.
- gute IT-Kenntnisse, sicherer Umgang mit IT-Anwendungen, (Windows, MS-Office-Programme, LIMS), Offenheit gegenüber der Einarbeitung in weitere IT-Anwendungen.

Persönliches Anforderungsprofil:

Von dem Bewerber (m/w/d) werden folgende Fähigkeiten und Eigenschaften erwartet:

- Analytisches Denkvermögen und Organisationsgeschick
- Eigeninitiative, Belastbarkeit und Flexibilität
- soziale Kompetenz und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Freude an der Arbeit im Team
- sorgfältige, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise

Ihre Aufgaben erledigen Sie selbstständig, zuverlässig und zielorientiert. Sie wissen um die Bedeutung von kooperativer Führung und vertrauensvoller Zusammenarbeit im Team.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einer werteorientierten Unternehmenskultur, in der Mitgestaltung erwünscht ist, sowie ein Betätigungsfeld mit hoher Selbständigkeit innerhalb eines motivierten Teams.

Der LHL ist aufgrund seines besonderen Engagements zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber“ des Landes Hessen zertifiziert.

In den Jahren 2025 bis 2026 können Sie den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen mit dem sogenannten „Landesticket“ kostenlos nutzen.

Eine Erhöhung des Frauenanteils wird in allen Bereichen und Positionen angestrebt, in denen Frauen unterrepräsentiert sind.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Aussagekräftige Bewerbungen richten Sie bitte bis **14.12.2025** mit der Kennung I.2.05 „IV.2“ an bewerbungen@lhl.hessen.de (1 PDF-Datei bis max. 4 MB).

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung auch per Post an den Landesbetrieb Hessisches Landeslabor, Fachgebiet I.2 (Kennung I.2.05 „IV.2“), Postfach 10 06 52, 35336 Gießen senden.

Fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte lediglich Fotokopien bei und verwenden Sie keine Bewerbungsmappe, da die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen der Abteilungsleiter Herr J. Kron unter der Telefonnummer 0611/7608-500 gerne zur Verfügung.